

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	31.05.2022	Kenntnisnahme
------------	-------------	------------	---------------

Beteiligung an der SWSee Beteiligungsgesellschaft mbh & Co. KG - Vorstellung der Konzeption - Kenntnisnahme

Das Stadtwerk am See (SWSee) ist ein regionales und kommunal getragenes Unternehmen, das wirtschaftlich erfolgreich ist und aktuell rund 350 Mitarbeitende beschäftigt. SWSee ist auf diversen Gebieten tätig: Energieversorgung, Wasserversorgung, Telekommunikation, Mobilität (Verkehrsdienstleistungen) sowie kommunale und regionale Infrastrukturdienstleistungen; außerdem bietet SWSee moderne Energiedienstleistungen z.B. Smart-Home-Lösungen oder Kombinationsprodukte z.B. mit Solaranlagen; abgerundet wird das Leistungsportfolio durch verschiedene Dienstleistungen für kommunale oder private Unternehmen. Zum Unternehmensverbund gehören diverse Firmen und Beteiligungen, unter anderem der Telekommunikationsspezialist TeleData mit rund 70 Mitarbeitenden.

SWSee ist zu 100% in kommunalem Besitz. Die Gesellschafter sind die Technische Werke Friedrichshafen GmbH (68 %), die zu 100% der Stadt Friedrichshafen gehört und die Stadtwerke Überlingen GmbH (22 %), die zu 100% der Stadt Überlingen gehört. Die restlichen 10 % der Gesellschaft hält die SWSee Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Über diese Gesellschaft wird seit 2012 Kommunen bzw. kommunalen Gesellschaften, die eine enge Partnerschaft mit SWSee pflegen, die Möglichkeit eingeräumt, Anteile zu erwerben um sich somit mittelbar an SWSee zu beteiligen. Bislang sind in der Beteiligungsgesellschaft die Gemeinden Frickingen (2,71%), Hagnau (1,35%) und Deggenhausertal (3,86%) beteiligt.

Ziel und Grundlage für eine Beteiligung sind enge Geschäftsbeziehungen sowie die gemeinsamen Bestrebungen zur Weiterentwicklung regionaler Versorgungsstrukturen, der Förderung nachhaltiger Energieerzeugung sowie der Bereitstellung bürgernaher Dienste in den Bereichen Wohnen, Leben und Bewegen.

Zwischen SWSee und der Stadt Markdorf bestehen seit vielen Jahren enge Geschäftsbeziehungen, insbesondere in der Gasversorgung, der Wasserversorgung, der Telekommunikation und dem öffentlichen Nahverkehr. In den letzten Jahren wurden diese Geschäftsbeziehungen intensiviert und ausgebaut.

Die Stadt hat die Möglichkeit, sich über die SWSee Beteiligungsgesellschaft mittelbar am Stadtwerk am See zu beteiligen. Dies soll zu einer noch engeren und vertrauensvolleren Zusammenarbeit führen.

Vorgesehen ist eine Gesamteinlage von 1.000.000,00 Euro, wovon ein Teil auf die Stammeinlage entfällt, aus der sich die Beteiligungsquote ergibt; der andere Teil wird in die Rücklage eingestellt.

Aus den Erfahrungen der Vergangenheit ist durch die Beteiligung eine Rendite von etwa 3,9 bis 4,3 % zu erwarten. Die Stadt könnte somit jährlich einen Beteiligungsertrag von etwa 39.000,00 bis 43.000,00 Euro generieren. Seit Gründung des Unternehmens wurde diese Rendite regelmäßig erwirtschaftet und darüber hinaus jährlich zusätzliche Rücklagen gebildet. Die Mittel- und Langfristplanung des Unternehmens lässt dies auch für die Zukunft erwarten.

Die Beteiligung an der SWSee Beteiligungsgesellschaft muss gemäß § 108 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt werden und darf erst vollzogen werden, wenn das Kommunalamt als Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit bestätigt hat. Die Beteiligung (Einlage) wäre zum 01.01.2023 fällig; ab diesem Zeitpunkt würde die Stadt dividendenberechtigter Kommanditist.

Der entsprechende Betrag ist im Haushaltsplan der Stadt veranschlagt. Final sollte die Beteiligung bei den Gemeindewerken geführt werden.

Die Verwaltung befürwortet eine Beteiligung ausdrücklich. In der Gemeinderatssitzung werden Herr Geschäftsführer Alexander-Florian Bürkle sowie weitere Vertreter des Stadtwerks am See anwesend sein und die Beteiligung noch näher erläutern.

Eine Beschlussfassung über die Beteiligung soll – nach Erläuterung evtl. Fragestellungen – im Rahmen einer späteren Sitzung erfolgen.

Beschlussvorschlag

Hiervon nimmt der Gemeinderat Kenntnis.